

Berufsprüfung (BP)**Tätigkeiten**

Spenglerpoliere und -polierinnen leiten Arbeiten in der Werkstatt und auf der Baustelle. Sie planen die Arbeitsabläufe und sind für eine exakte und effiziente Ausführung der Spenglerarbeiten verantwortlich.

Spenglerpoliere übernehmen in Betrieben der Spenglereibranche eine Vorgesetztenfunktion. Sie planen und organisieren Aufträge von der Auftragserteilung bis zum Abnahmeprotokoll. Mit einer exakten Arbeitsvorbereitung sorgen sie für eine rationelle und fachgerechte Fabrikation und Montage von Spenglerarbeiten. Bei der Planung der Arbeitsabläufe berücksichtigen sie neben Bauplänen auch die objektbezogenen Gegebenheiten und die Verfügbarkeit von Personal und Maschinen.

Für die Fabrikation und Montage von Werkstücken erstellen Spenglerpolierinnen Schnittzeichnungen und isometrische Darstellungen, die sie mit den erforderlichen Massangaben und der Montagereihenfolge versehen. Eine genaue Massaufnahme bildet die Grundlage für diese Fabrikations- und Montagepläne.

Auf der Baustelle leiten Spenglerpoliere die Mitarbeitenden und Lernenden an. Sie lesen die Baupläne und setzen die Montagearbeiten zusammen mit ihrer Equipe fachgerecht um. Sie sorgen dafür, dass die Vorschriften zur Arbeitssicherheit von allen eingehalten werden. Zudem führen sie auf der Baustelle Besprechungen mit Kunden, Architektinnen und Bauleitern.

Voraussetzung für die Qualität von Metallbedachungen, Abdichtungssystemen und Fassadenverkleidungen ist neben einer sorgfältigen Planung und fachgerechten Verarbeitung auch die Systemwahl. Dabei berücksichtigen Spenglerpolierinnen Vorschriften und Normen sowie bauphysikalische, ökologische und ästhetische Aspekte.

Spenglerpoliere erstellen die Unterlagen für die Abrechnung in Form von Tages- und Regierapporten. Dabei wenden sie den Aufbau der Normpositionenkataloge in der Praxis an. Sie verfügen zudem über ein Grundwissen in rechtlichen Fragen. Sie wissen, wie ein Vertrag zustande kommt und welche Probleme im Zusammenhang mit der Vertragserfüllung entstehen können.

Berufsfeld 9
Gebäudetechnik**Ausbildung****Grundlage**

Eidg. genehmigte Prüfungsordnung vom 25.8.2010 mit Änderung vom 23.7.2015

Prüfungsvorbereitung

Die für die Prüfung erforderlichen Qualifikationen werden in Form von Modulen erworben. Prüfungsordnung und Wegleitung sind beim Schweizerisch-Liechtensteinischen Gebäudetechnikverband suissetec erhältlich.

Bildungsangebote

- Bildungszentren suissetec: Lo-storf (SO) und Colombier (NE)
- Technische Fachschule Bern, Bern
- STF Schweizerische Technische Fachschule Winterthur

Dauer

Ca. 1½ Jahre, berufsbegleitend

Module

- Praktische Arbeiten
- Arbeitsorganisation
- Berufskunde
- Angewandte Rechtsfragen
- Finanzwesen
- Personalführung

Abschluss

"Spenglerpolier/in mit eidg. Fachausweis"

Voraussetzungen

Bei Prüfungsantritt erforderlich:

- Abschluss einer beruflichen Grundbildung als Spengler/in EFZ und mind. 2 Jahre Berufspraxis in der Spenglereibranche nach beendeter Grundbildung
 - oder
 - Abschluss einer beruflichen Grundbildung in einem verwandten Beruf und mind. 4 Jahre Berufspraxis in der Spenglereibranche nach beendeter Grundbildung
- und
- Nachweis der erforderlichen Modulabschlüsse bzw. Gleichwertigkeitsbestätigungen

Anforderungen

- Verantwortungsbewusstsein
- hohes Qualitätsbewusstsein
- Führungs- u. Sozialkompetenz

Weiterbildung

Kurse

Angebote von Fach- und Berufsfachschulen sowie der suissec-Bildungszentren

Höhere Fachprüfung (HFP)

Spenglermeister/in

Höhere Fachschule

Dipl. Techniker/in HF
Gebäudetechnik

Fachhochschule

Bachelor of Science (FH) in
Gebäudetechnik

Berufsverhältnisse

Spenglerpoliere/-polierinnen gehören in Planungs- und Ausführungsbetrieben der Spenglereibranche zum mittleren Kader. Je nach Firmengrösse üben sie die Funktion von Gruppenleitern, Abteilungsleiterinnen oder stellvertretenden Geschäftsführern aus. In der Gebäudetechnikbranche werden laufend neue Materialien, Systeme und Vorschriften eingeführt. Dies macht eine regelmässige Weiterbildung erforderlich.

Weitere Informationen

Schweizerisch-
Liechtensteinischer
Gebäudetechnikverband
(suissec)
8021 Zürich 1
Telefon: +41 43 244 73 00
www.suissec.ch

Technische Fachschule Bern
3013 Bern
Telefon: +41 31 337 37 37
www.tfbern.ch

Schweizerische Technische
Fachschule Winterthur STFW
8408 Winterthur
Telefon: +41 52 260 28 00
www.stfw.ch

Fachzeitschriften:
"HK-Gebäudetechnik"

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Bauführer/in Gebäudehülle (BP)	8 / 0.430.11.0
Chefmonteur/in Sanitär (BP)	9 / 0.440.54.0
Energieberater/in Gebäude (BP)	9 / 0.440.83.0
Projektleiter/in Gebäudetechnik (BP)	9 / 0.440.84.0
Projektleiter/in Solaranlage (BP)	9 / 0.440.91.0